



STUDIO BABELSBERG

Information für Aktionäre der Studio Babelsberg AG zum Datenschutz gem. Artikel 13, 14 DSGVO

Mit diesen Hinweisen informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die Studio Babelsberg AG, Potsdam, („Unternehmen“) und die Ihnen nach dem Datenschutzrecht zustehenden Rechte.

Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich?

Studio Babelsberg AG

August-Bebel-Str. 26 - 53
14482 Potsdam

Den Datenschutzbeauftragten der Studio Babelsberg AG erreichen Sie per Post unter der o. g. Adresse.

Mit der Führung des Aktienregisters der Studio Babelsberg AG ist die Computershare Deutschland GmbH & Co. KG, Eisenheimerstr.61, 80687 München, Deutschland, („Computershare“) beauftragt.

Für welche Zwecke und auf welcher Rechtsgrundlage werden Ihre Daten verarbeitet und von wem erhalten wir Ihre Daten?

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG), des Aktiengesetzes (AktG) sowie aller weiteren relevanten Rechtsvorschriften. Danach ist eine Datenverarbeitung rechtmäßig, wenn diese zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich ist, der wir als der Verantwortliche unterliegen. Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten ist jeweils erforderlich, um die gesetzlich vorgeschriebenen Pflichten als Unternehmen zu erfüllen.

Aktien der Studio Babelsberg AG sind auf den Namen lautende Stückaktien.

Bei Namensaktien sieht § 67 AktG vor, dass diese unter Angabe des Namens, Geburtsdatums und der Adresse des Aktionärs sowie der Stückzahl oder der Aktiennummer und die Stückzahl in das Aktienregister der Gesellschaft einzutragen sind.

Der Aktionär ist verpflichtet, der Gesellschaft diese Angaben mitzuteilen. Falls Sie nicht mit der Bereitstellung dieser Daten einverstanden sind, können Sie nicht in das Aktienregister eingetragen werden und Ihre Rechte als Aktionäre nicht wahrnehmen.

Regelmäßig leiten die beim Erwerb oder der Verwahrung Ihrer Studio Babelsberg AG-Namensaktien mitwirkenden Kreditinstitute für Sie die für die Führung des Aktienregisters relevanten Angaben an uns weiter. Dies geschieht über die Clearstream Banking Frankfurt, die als Zentralverwahrer die technische Abwicklung von Wertpapiergeschäften und die Verwahrung der Aktien für die Kreditinstitute wahrnimmt. Verkaufen Sie Ihre Aktien, meldet uns dies das Kreditinstitut des neuen Erwerbers.

Wir verwenden Ihre personenbezogenen Daten zu den im Aktiengesetz vorgesehenen Zwecken. Diese sind insbesondere die Führung des Aktienregisters, die Kommunikation mit Ihnen als Aktionär und die Abwicklung der Hauptversammlung. Im Zusammenhang mit der Hauptversammlung verarbeitet unser Unternehmen Ihre personenbezogenen Daten zu dem Zweck, die Anmeldung und Teilnahme der Aktionäre an der Hauptversammlung abzuwickeln und den Aktionären die Ausübung ihrer Rechte im Rahmen der Hauptversammlung einschließlich der Erteilung, dem Widerruf und dem Nachweis von Vollmachten und Weisungen zu ermöglichen.

Unser Unternehmen verarbeitet im Rahmen der Anmeldung eines Aktionärs für die Hauptversammlung die erforderlichen im Aktienregister gespeicherten sowie die vom Aktionär angegebenen und aus Anlass der Hauptversammlung übermittelten Daten.

Soweit die Teilnahme an der Hauptversammlung durch einen Bevollmächtigten erfolgt, verarbeiten wir die in der Vollmachtserteilung angegebenen personenbezogenen Daten des Aktionärs sowie Vor-/ Nachname und Adresse des Bevollmächtigten. Im Falle der Vollmachtserteilung an einen Stimmrechtsvertreter des Unternehmens werden zudem die erteilten Weisungen verarbeitet und die Vollmachtserklärungen von dem Unternehmen 3 Jahre nachprüfbar festgehalten.

In der Hauptversammlung wird gem. § 129 AktG ein Teilnehmerverzeichnis mit den folgenden personenbezogenen Daten geführt: Nummer der Eintrittskarte, Vor-/ Nachname sowie Wohnort des erschienenen oder vertretenen Aktionärs und gegebenenfalls seines Vertreters und Aktienstückzahl.

Sofern ein Aktionär verlangt, dass Gegenstände auf die Tagesordnung gesetzt werden, wird das Unternehmen diese Gegenstände unter Angabe des Namens des Aktionärs bei Vorliegen der Voraussetzungen gemäß den aktienrechtlichen Vorschriften bekannt machen. Ebenso werden Gegenanträge und Wahlvorschläge von Aktionären bei Vorliegen der aktienrechtlichen Voraussetzungen unter Angabe des Namens des Aktionärs auf der Internetseite des Unternehmens zugänglich machen.

Daneben verwenden wir Ihre Daten nur zu Zwecken, die mit den vorgenannten kompatibel sind, (insbesondere zur Erstellung von Statistiken, z. B. für die Darstellung der Aktionärsentwicklung, Anzahl der Transaktionen, Übersicht der größten Aktionäre).

Darüber hinaus verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten ggf. auch zur Erfüllung weiterer gesetzlicher Verpflichtungen, wie aufsichtsrechtlicher Vorgaben, aktien-, handels- und steuerrechtlicher Aufbewahrungspflichten.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist das Aktiengesetz in Verbindung mit Artikel 6 Absatz 1 c) und Absatz 4 DSGVO.

Sollten wir Ihre personenbezogenen Daten für einen oben nicht genannten Zweck verarbeiten wollen, werden wir Sie im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen vorab darüber informieren.

An welche Kategorien von Empfängern geben wir Ihre Daten ggf. weiter?

Externe Dienstleister: Wir bedienen uns zur Verwaltung und technischen Führung des Aktienregisters sowie zur Ausrichtung der Hauptversammlungen bedienen wir uns externer Dienstleister, die Ihre personenbezogenen Daten nach unseren Weisungen verarbeiten. Externe Dienstleister, die personenbezogene Daten in unserem Auftrag verarbeiten, sind als Auftragsverarbeiter in Übereinstimmung mit Artikel 28 Absatz 3 DSGVO vertraglich gebunden.

Weitere Empfänger/ Aktionäre/ Dritte: Im Rahmen des gesetzlich vorgeschriebenen Einsichtsrechts in das Teilnehmerverzeichnis der Hauptversammlung können Aktionäre bis zu 2 Jahre nach der Hauptversammlung auf Antrag Einblick in die in dem Teilnehmerverzeichnis über Sie erfassten Daten erlangen. Das Teilnehmerverzeichnis wird zudem in der Hauptversammlung allen Teilnehmern zugänglich gemacht.

Darüber hinaus können wir Ihre personenbezogenen Daten an weitere Empfänger übermitteln, wie etwa an Behörden oder kontoführende Banken zur Erfüllung gesetzlicher Mitteilungspflichten (z. B. beim Überschreiten gesetzlich vorgegebener Stimmrechtsschwellen).

Die Übermittlung personenbezogener Daten an einen Empfänger in einem Drittland ist nicht beabsichtigt.

Wie lange speichern wir Ihre Daten?

Wir löschen Ihre personenbezogenen Daten, sobald sie für die o. g. Zwecke nicht mehr erforderlich sind.

Dabei kann es vorkommen, dass personenbezogene Daten für die Zeit aufbewahrt werden, in der Ansprüche gegen unser Unternehmen geltend gemacht werden können (gesetzliche Verjährungsfrist von drei bis zu dreißig Jahren). Zudem speichern wir Ihre personenbezogenen Daten, soweit wir dazu gesetzlich verpflichtet sind. Entsprechende Nachweis- und Aufbewahrungspflichten ergeben sich u. a. aus dem Handelsgesetzbuch, der Abgabenordnung und dem Geldwäschegesetz. Die Speicherfristen betragen danach bis zu zehn Jahre.

Welche Rechte haben Sie als Betroffener?

Sie können unter der o. g. Adresse Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten verlangen.

Daneben können Sie unter bestimmten Voraussetzungen die Löschung Ihrer Daten sowie eine Einschränkung der Verarbeitung verlangen. Sie haben auch das Recht (unter bestimmten Umständen), zu verlangen, dass bestimmte Ihrer personenbezogenen Daten an Sie oder eine dritte Partei übertragen werden. Daneben haben Sie ein Widerspruchsrecht gegen eine statistische Auswertung Ihrer Daten. Zur Wahrnehmung dieser Rechte wenden Sie sich bitte an die o. g. Adresse.

Möchten Sie sich über den Umgang mit Ihren Daten beschweren?

Sie haben die Möglichkeit, sich an unseren Datenschutzbeauftragten oder an eine Datenschutzaufsichtsbehörde zu wenden.